

Erhebungsbogen

B

Projekt	Biotopkartierung Hamburg		Interne Nr.	88582
			DK5 DK5-GK	8018
Handlungsbedarf	Nein		DK5 - Name	Neuengamme-Ohe
Bearbeitung	BRA	Kopie	Biotop-Nr. alt	362
Räumliche Abbildung	Fläche	Nein	Kartierung	16.09.2014
Anzahl Abschnitte	1		Fläche / Länge [m²/m]	10232,1256
			Breite (lineare Abb.) [m]	

Gesetzlicher Schutz	_ kein gesetzl. Schutz	kein gesetzlich geschütztes Biotop	Schutz nur teilweise	Nein
----------------------------	-------------------------------	---	-----------------------------	-------------

Gesamtbewertung	5	Noch wertvoll, gut entwicklungsfähig
– Alter	5	Biotop mittleren Alters, 20 bis 50 Jahre
– Belastungsgrad	5	Flächenhaft mittlere oder örtlich starke Belastung
– Ökolog. Funktion	5	Bedeutung in einem Biotopkomplex, für den lokalen Biotopverbund oder als Puffer
– Seltenheit	5	Seltener Biotoptyp, floristisch stark verarmt, ohne seltener Pflges. od. verbr. artenreicher Biotoptyp

Bestandsbeschreibung

Ehemalige Gartenbaufläche mit ehemals zwei Beetstücken, einem flachen Graben in der Mitte, der kaum noch erkennbar und nur als leichte Einmuldung erkennbar ist. Gelegen zwischen zwei tieferen Hauptgräben, die von Bäumen bestanden sind, von Osten und Westen her teilbeschattet und sich von den Rändern her mit sich ausbreitenden halbruderalen Gras- und Staudenfluren. Die Fläche selber ist in den vergangenen Jahren mit einer Mischung für trocken-magere Standorte eingesät worden. Die Grasschicht ist relativ dicht und besteht zu hohen Anteilen aus Rotem Straußgras, Kammgras und Weidelgras. Örtlich gibt es etwas Landreitgras und andere Wirtschaftsgräser. Daneben sind Leguminosen wie Wiesenklees und Weißklee, ein großer Bestand von Wiesen-Margerite, weitere Kräuter wie Scharfer Hahnenfuß und in bisher noch mäßigen Anteilen auch Jacobs-Kreuzkraut, bei dem auch hier wieder erkennbar ist, dass eine Ansiedlung v.a. im Bereich der Trittbereiche der Rinder erfolgt. Der Standort ist - wie die Nachbarflächen - verhältnismäßig trocken und mager, sandig im Untergrund und z.T. recht durchlässig, aber auch aufgrund der früheren Ackernutzung oder von Tritt uneben und zerklüftet. Die dauerhafte Beweidung ohne Pflegeschnitte führt zu einer deutlichen Verunkrautung. Acker-Kratzdistel hat hohe Flächenanteile und es ist örtlich etwas Verbuschung mit den Gehölzen der Randflächen erkennbar. Die Vegetationsdeckung liegt bei über 95 %, meist ist die Vegetation dicht, mit Ausnahme von Trittbereichen, die von den Rindern bevorzugt genutzt werden. Die Vegetation verfilzt leicht, ist auf rund 50 cm Höhe aufgewachsen und legt sich in Teilen nieder. Noch werden aber kleinwüchsige Arten kaum unterdrückt, da der Bestand relativ offen ist.

Vorkommen an Biotoptypen

1	TF	Typ	HF	F.Anteil
2	BTYP	Biotoptyp		- gesetzl. Grundl.
3	Zusatz	Zusatz zum Biotoptypen		
4	LRT	Lebensraumtyp		
1	1		Ja	100 %
2	GMZ	Sonstiges mesophiles Grünland (2000)		

Räumliche Lage

Lagebeschreibung	Nördlich Ostkraueler Graben			
Nachbarnutzung/en	Grünland, Gräben			
Rechtswert (X)	581864	Hochwert (Y)	5918310	
Bezirk	Bergedorf	Naturraum	Vier- und Marschlande (673.10)	
Stadtteil (OT-Nr.)	Kirchwerder (607)	Gemarkung	Ost-Krauel (612)	
Digitaler Grünplan	<input type="checkbox"/> Hafengesamtgebiet	<input type="checkbox"/> Ramsargebiet	<input type="checkbox"/> EG-Vogelschutzgeb.	<input type="checkbox"/>
Ausgleichsflächen	<input checked="" type="checkbox"/> Biosphärenreservat	<input type="checkbox"/> Nationalpark	<input type="checkbox"/>	
NSG / ND / LSG	LSG Ost-Krauel [HH-2030 / Anteil: 100%]			
FFH-GEBIET				
Wasserschutzgebiet				

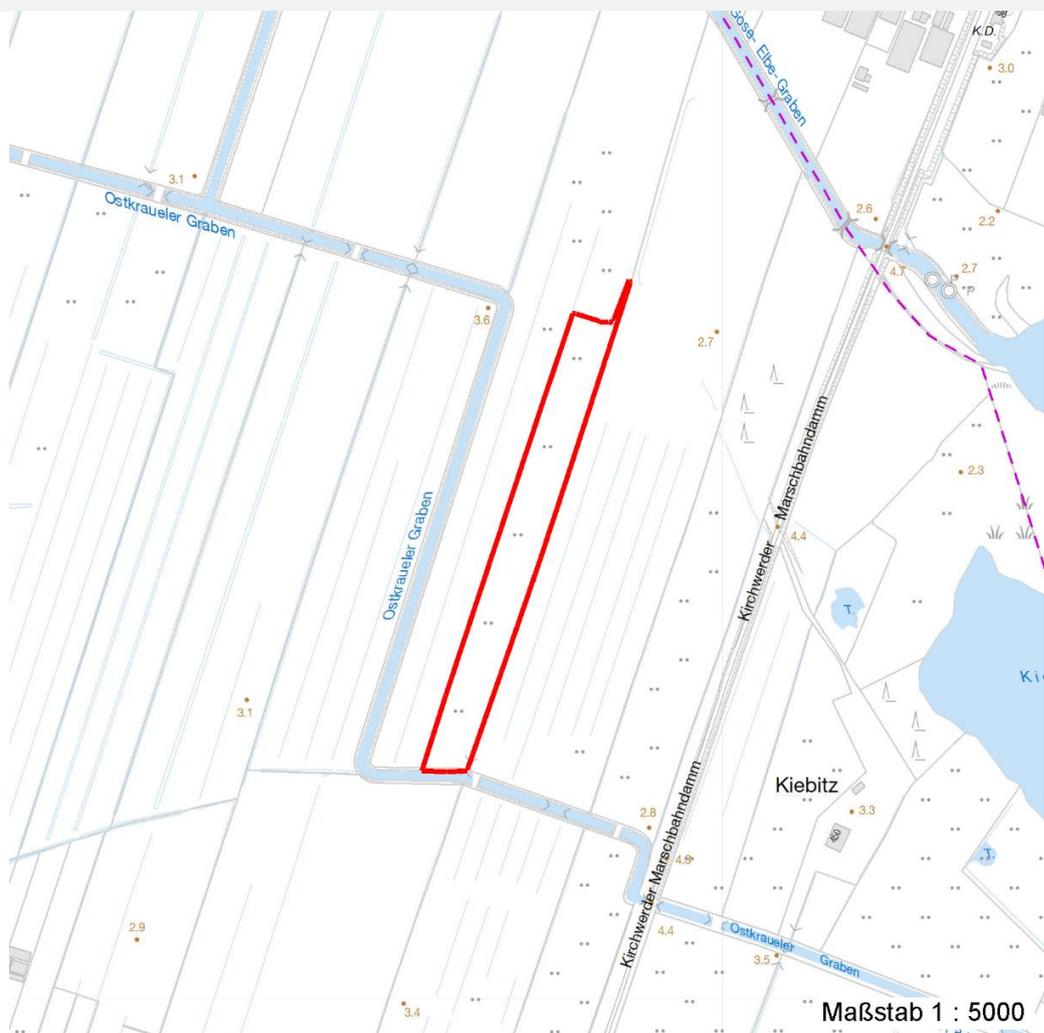
Erhebungsbogen

B

Projekt	Biotopkartierung Hamburg	Interne Nr.	88582
		DK5 DK5-GK	8018
Handlungsbedarf	Nein	DK5 - Name	Neuengamme-Ohe
Bearbeitung	BRA	Biotop-Nr. alt	362
Räumliche Abbildung	Fläche	Kartierung	16.09.2014
Anzahl Abschnitte	1	Fläche / Länge [m²/m]	10232,1256
		Breite (lineare Abb.) [m]	

Räumliche Lage

Karte



Weitere Erhebungsbögen

Interne Nr.	Interne Nr. Zuordnung	DK5	Biotop-Nr.	Kartierung	Zuordnung	DK5 (GK)	Biotop-Nr. (alt)
88582	66046	8018	8	14.09.2005	/	8020	8
88582	65970	8018	88	06.09.2005	/	8020	10020

Zuordnung: N = nachfolgende Kartierung, K = weitere Kartierungen (zeitlich vorher oder nachher)

Weitere Angaben

Merkmal	Wert
Auswertung	
Gefährdung / Einflüsse	Verunkrautung durch Beweidung eines noch jungen Bestandes
Wertgesichtspunkte	Arten- und blütenreich
zoologisch bedeutsame Strukturen	Blütenreiche Fluren Offene trockene Sandflächen
Bedeutung für Tiergruppe	Insekten, allgemein

Erhebungsbogen

B

Projekt	Biotopkartierung Hamburg	Interne Nr.	88582
		DK5 DK5-GK	8018
Handlungsbedarf	Nein	DK5 - Name	Neuengamme-Ohe
Bearbeitung	BRA	Biotop-Nr. alt	362
Räumliche Abbildung	Fläche	Kartierung	16.09.2014
Anzahl Abschnitte	1	Fläche / Länge [m²/m]	10232,1256
		Breite (lineare Abb.) [m]	

Weitere Angaben

Merkmal	Wert
Maßnahmen	Um einen geschlossenen Vegetationsbestand mit geringerer Anfälligkeit für die Ausbreitung von Jakobs-Kreuzkraut zu erhalten wäre vorerst eine ausschließliche Mähwiesennutzung angeraten. Evtl. zusätzlich Rotschwingel einsäen.

Teilflächenbeschreibung

Teilflächentyp		Teilflächen-Nr.	1
Biotoptyp	Sonstiges mesophiles Grünland (2000)	Biotoptyp	GMZ
- Zusatz		- gesetzl. Grundl.	
FFH-LRT		FFH-LRT	
Beschreibung		Entw.potential LRT	
		Hauptfläche	Ja
		Flächenanteil	100 %
		FFH-Unters.Fläche	Nein
		Saatgutfläche	Nein

Weitere Angaben

Merkmal	Wert
Boden	
Feuchte	5 - frisch und mäßig frisch
Reaktion	5 - mäßig sauer
Stickstoffgehalt	5 - mäßig stickstoffarm
Standort, Relief	
Belichtung	7 - halbsonnig
Veg. - Zeigerwerte	
Mahdverträglichkeit	6 - mäßig bis gut schnittverträglich (erster Schnitt nicht vor Mitte Juni)
Futterwert	4 - mäßige Futterqualität
Anz. Giftpflanzen	1
Anz. Wechselfeuchtezeiger	7
Anz. Überschwemmungsz.	1
Anz. Magerkeitszeiger (N < 4)	3
Anteil Magerkeitszeiger (N < 4)	5 %
Veg. - Soziologie	
BfN Schlüssel	19 - Artemisietea (Ausdauernde Stickstoff-Krautfluren) 30.0.02 - Arrhenatheretalia (Gedüngte Frischwiesen und -weiden)

Projekt	Biotopkartierung Hamburg		Interne Nr.	88582
			DK5 DK5-GK	8018
Handlungsbedarf	Nein		DK5 - Name	Neuengamme-Ohe
Bearbeitung	BRA	Kopie	Biotop-Nr. alt	362
Räumliche Abbildung	Fläche	Nein	Kartierung	16.09.2014
Anzahl Abschnitte	1		Fläche / Länge [m²/m]	10232,1256
			Breite (lineare Abb.) [m]	

Zeigerwerte der Pflanzenartenliste (Auswertung)

Standort	Belichtung	halbsonnig	7
Boden	Feuchte	frisch und mäßig frisch	5,4
	Stickstoff (N)	mäßig stickstoffarm	5
	Reaktion	mäßig sauer	5
Vegetation	Mahdverträglichkeit	mäßig bis gut schnittverträglich (erster Schnitt nicht vor Mitte Juni)	6,2
Zeigerwerte	Futterwert	mäßige Futterqualität	4,3
	Wechselfeuchteanzeiger		7
	Giftpflanzen		1
	Überschw.anzeiger		1

Pflanzenartenliste

Gruppe / Pflanzenart	MS	M	W	Vs	St	PA	Ph	Sz	VS	V	G	cf	§	Rote Liste			
														HH	ND	SH	D
Tracheobionta (Gefäßpflanzen)																	
Achillea millefolium (Gewöhnliche Schafgarbe)	1	+		-	-												
Agrostis capillaris (Rotes Straußgras)	1	2b		-	-												
Alnus glutinosa (Schwarz-Erle)	1	r		K1	-												
Alopecurus pratensis (Wiesen-Fuchsschwanz)	1	r		-	-												
Anthoxanthum odoratum (Gewöhnliches Ruchgras)	1	1		-	-												
Anthriscus sylvestris (Wiesen-Kerbel)	1	r		-	-												
Artemisia vulgaris (Gewöhnlicher Beifuß)	1	r		-	-												
Calamagrostis epigejos (Land-Reitgras)	1	r		-	-												
Calystegia sepium (Zaun-Winde)	1	r		-	-												
Centaurea jacea (Wiesen-Flockenblume)	1	r		-	-								3		V		
Cerastium holosteoides (Gewöhnliches Hornkraut)	1	r		-	-												
Cirsium arvense (Acker-Kratzdistel)	1	1		-	-												
Crepis capillaris (Grüner Pippau)	1	+		-	-												
Cynosurus cristatus (Gewöhnliches Kammgras)	1	1		-	-									V			
Dactylis glomerata (Wiesen-Knäuelgras)	1	+		-	-												
Elymus repens (Gewöhnliche Quecke)	1	+		-	-												
Equisetum arvense (Acker-Schachtelhalm)	1	+		-	-												
Festuca rubra (Rot-Schwingel)	1	+		-	-												
Galeopsis tetrahit (Gewöhnlicher Hohlzahn)	1	r		-	-												
Galium album (Weißes Labkraut)	1	r		-	-												
Glechoma hederacea (Gundermann)	1	+		-	-												
Heraclium sphondylium (Wiesen-Bärenklau)	1	r		-	-												
Holcus lanatus (Wolliges Honiggras)	1	2a		-	-												
Hypericum perforatum (Echtes Johanniskraut)	1	+		-	-												
Leucanthemum vulgare (Frühe Wiesen-Margerite)	1	1		-	-										V		
Lolium perenne (Ausdauerndes Weidelgras)	1	1		-	-												
Lotus corniculatus (Gewöhnlicher Hornklee)	1	r		-	-										V		
Myosotis arvensis (Acker-vergissmeinnicht)	1	r		-	-												
Persicaria amphibia (Wasser-Knöterich)	1	r		-	-												
Phleum pratense (Wiesen-Lieschgras)	1	+		-	-												
Plantago lanceolata (Spitz-Wegerich)	1	+		-	-												
Plantago major major (Großer Wegerich)	1	r		-	-												
Poa trivialis (Gewöhnliches Rispengras)	1	+		-	-												
Populus tremula (Zitter-Pappel)	1	r		-	-												

Erhebungsbogen

B

Projekt	Biotopkartierung Hamburg		Interne Nr.	88582
			DK5 DK5-GK	8018
Handlungsbedarf	Nein		DK5 - Name	Neuengamme-Ohe
Bearbeitung	BRA	Kopie	Biotop-Nr. alt	362
Räumliche Abbildung	Fläche	Nein	Kartierung	16.09.2014
Anzahl Abschnitte	1		Fläche / Länge [m²/m]	10232,1256
			Breite (lineare Abb.) [m]	

Pflanzenartenliste

Gruppe / Pflanzenart	MS	M	W	Vs	St	PA	Ph	Sz	VS	V	G	cf	Rote Liste					
													§	HH	ND	SH	D	
Quercus robur (Stiel-Eiche)	1	r		K1	-													
Ranunculus acris (Scharfer Hahnenfuß)	1	r		-	-													
Ranunculus repens (Kriechender Hahnenfuß)	1	+		-	-													
Rosa canina (Hunds-Rose)	1	r		-	-													
Rubus fruticosus agg. (Artengruppe Echte Brombeere)	1	r		-	-													
Rumex crispus (Krauser Ampfer)	1	r		-	-													
Salix caprea (Sal-Weide)	1	r		-	-													
Senecio jacobaea (Jakobs-Greiskraut)	1	+		-	-													
Stachys palustris (Sumpf-Ziest)	1	r		-	-													
Taraxacum spec. (Löwenzahn)	1	+		-	-													
Trifolium arvense (Hasen-Klee)	1	r		-	-													
Trifolium dubium (Kleiner Klee)	1	+		-	-													
Trifolium pratense (Rot-Klee)	1	+		-	-													
Trifolium repens (Weiß-Klee)	1	+		-	-													
Urtica dioica (Große Brennessel)	1	+		-	-													
Vicia angustifolia (Schmalblättrige Wicke)	1	+		-	-													
Vicia cracca (Vogel-Wicke)	1	r		-	-													
Vicia hirsuta (Rauhhaarige Wicke)	1	+		-	-													
Vicia tetrasperma (Viersamige Wicke)	1	+		-	-													
	Anzahl Rote Liste Arten												2	3				
	Anzahl Arten												53					

MS: Mengensystem; M: Mengenangabe, W: Bewertung der Art (FFH-Monitoring), Vs: Vegetationsschicht, St: Status, PA: Autor Phänologie; Ph: Phänologie, Sz: Soziabilität, VS: Vitalitätssystem; V: Vitalität, G: Geschlecht, cf: unsichere Bestimmung, §: Schutz nach BNatSchG, HH: Rote Liste Hamburg, Nds: Rote Liste Niedersachsen, SH: Rote Liste Schleswig-Holstein, D: Rote Liste Deutschland